

U 2942

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 2942
↳ alternativ	Fundsigle : T II S 32A Fundsigle : T II S 32a.668
Typ	Handschrift
Formtyp	Poti
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 2942/Seite1/ http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u2942seite1.jpg U 2942/Seite2/ http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u2942seite2.jpg
Bearbeiter	Raschmann, Simone-Christiane
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001472
erstellt am	2021-04-26T08:43:57.434Z
letzte Änderung	2023-03-21T07:44:42.576Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite1/02/ ...]TWN /Seite2/03/ ...]WN
Thematik	Buddhismus
Inhalt	de Aufgrund des Erhaltungszustandes keine Angabe möglich.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Beidseitig beschriebenes Fragment. Bruchstück einer unteren Blatthälfte mit unterem Blattrand und abgerundeter unterer Blattecke. Papier leicht fleckig. Kleine Löcher. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de keine Paginierung erhalten
Blattformat	de vielleicht 6-zeiliges hochformatiges Pustaka-Blatt
Anmerkungen	de Aufschrift der Fundsigle T II S 32A auf dem unteren Blattrand /Seite1/ (T II - Stempelabdruck, S 32A - Bleistiftschrift); (Original-)Aufkleber auf der Verglasung: T II S 32a.668
Textspiegel	de Rote Randliniierung; Rechter Blattrand (Seite1): 1,5 cm; Linker Blattrand (Seite2): 1,8 cm; Unterer Blattrand: max. 1,9 cm

Außenmaße	de 4,3 cm x 6,7 cm
Zeilenzahl	de je 4 Zeilen auf Seite 1 und Seite 2 erkennbar; wenige Buchstaben bzw. Buchstabenreste (Abstriche) oder Interpunktionszeichen am Zeilenende erhalten
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz